

Germany-Munich: Software programming and consultancy services

OJ S 77/2023 19/04/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Freistaat Bayern vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Postal address: Prinzregentenstraße 28

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80538

Country: Germany

Contact person: Grundler, Stefan

E-mail: zentralevergabestelle@stmwi.bayern.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.auftraege.bayern.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f42a4310-5fa7-481d-b282-0576e05d881f>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f42a4310-5fa7-481d-b282-0576e05d881f>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Technische Beratung und Support, Konzeption und Programmierung sowie
Unterstützungsleistungen für Betrieb und Weiterentwicklung der Webauftritte des Bayerischen
Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
Reference number: 2023SGR000004

II.1.2. Main CPV code

72200000 Software programming and consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Rahmenvereinbarung für „Betrieb und Weiterentwicklung der Webauftritte des StMWi mit

1. Beratung, Support & Projektmanagement,

2. Konzeption & Programmierung,

3. Unterstützungsleistungen“.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72200000 Software programming and consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Rahmenvereinbarung für „Betrieb und Weiterentwicklung der Webauftritte des StMWi mit 1.

Beratung, Support & Projektmanagement, 2. Konzeption & Programmierung, 3.

Unterstützungsleistungen“.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Verlängerungsoptionen: plus 2 x 12 Monate, jeweils mit automatischer Verlängerungsoption

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Der Auftraggeber wird auf Grundlage der eingegangenen Teilnahmeanträge max. fünf Teilnehmer auswählen und bis zum 16.06.2023 zur Abgabe eines Angebotes auffordern. Zur Angebotsabgabe werden nur diejenigen Bewerber aufgefordert, die die oben genannten Teilnahmebedingungen erfüllen und deren Eignung anhand der vorgelegten Erklärungen und Unterlagen insgesamt die beste Prognose rechtfertigt, dass der Auftrag zweckgerecht und ordnungsgemäß erfüllt wird. Sollten nach Auswertung der Teilnahmeanträge an fünfter Stelle mehrere Bewerber die gleiche Bewertung aufweisen, werden entsprechend mehr Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Dabei werden folgende objektive Kriterien zugrunde gelegt:

a. Anzahl der Referenzen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung (unmittelbar oder mittelbar), von Verbänden, Kammern, Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen oder vergleichbar

b. Inhaltlich-technische Vergleichbarkeit der Referenzen zum vorliegenden Auftrag
zu a. Referenzen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung (unmittelbar oder mittelbar), von Verbänden, Kammern, Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen oder vergleichbar. Gewertet wird die Anzahl an Referenzen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung (unmittelbar und mittelbar), von Verbänden, Kammern, Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen oder vergleichbar, die innerhalb der letzten 5 Jahre erbracht worden sind und die Mindestvoraussetzungen erfüllen.

Mindestvoraussetzung: Mindestens eine Referenz muss aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung (unmittelbar oder mittelbar), von Verbänden, Kammern, Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen oder vergleichbar sein.

zu b. Inhaltlich-technische Vergleichbarkeit der Referenzen

Gewertet wird die Anzahl der Referenzen, die alle der folgenden genannten Anforderungen abdecken:

- Betrieb in LAMP-Umgebung,
- Entwicklung eigener Extensions,
- Einsatz einer Code-Versionsverwaltung,
- Einsatz eines skriptunterstützten Deployments sowie
- Betrieb mehrerer Websites in einer TYPO3-Instanz

Mindestvoraussetzung: Mindestens eine Referenz muss alle genannten Anforderungen abdecken.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Verlängerungsoptionen: plus 2 x 12 Monate, jeweils mit automatischer Verlängerungsoption

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) der Bewerber sind dem Teilnahmeantrag die nachfolgend aufgeführten Erklärungen und Unterlagen beizufügen.

Im Falle der Bildung einer Bewerbergemeinschaft oder der Berufung auf die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsleihe) können sich die Angaben und Erklärungen für die einzelnen Unternehmen ergänzen, um die insgesamt erforderliche Leistungsfähigkeit des Bieters nachzuweisen.

Sofern ein Bewerber bzw. eine Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen möchte, hat er nachzuweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel bei der Ausführung des Auftrags tatsächlich zur Verfügung stehen. Der Nachweis kann z.B. durch eine entsprechende unterschriebene

Verpflichtungserklärung des Dritten erfolgen (vgl. „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“ aus Arbeitsschritt „Teilnahmeunterlagen“).

Bei Bewerbern, die sich präqualifiziert haben, genügt bezüglich der vom Zertifikat abgedeckten Eignungskriterien die Vorlage des Zertifikats des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (AVPQ).

a) Angaben über den spezifischen Jahresumsatz des Bieters in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags während der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Der Mindestjahresumsatz muss mind. 1,5 Mio. € betragen. Hierfür ist eine Erklärung über den spezifischen Jahresumsatz als Anlage in einer PDF-Datei im Arbeitsschritt „Eigene Anlagen“ hochzuladen. Hinweis für Bewerber, die noch nicht volle drei Geschäftsjahre tätig sind: Die Angaben zu den Jahresumsätzen sind ab Zeitpunkt der Geschäftsaufnahme vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) der Bewerber sind dem Teilnahmeantrag die nachfolgend aufgeführten Erklärungen und Unterlagen beizufügen.

Im Falle der Bildung einer Bewerbergemeinschaft oder der Berufung auf die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsleihe) können sich die Angaben und Erklärungen für die einzelnen Unternehmen ergänzen, um die insgesamt erforderliche Leistungsfähigkeit des Bieters nachzuweisen.

Sofern ein Bewerber bzw. eine Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen möchte, hat er nachzuweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel bei der Ausführung des Auftrags tatsächlich zur Verfügung stehen. Der Nachweis kann z.B. durch eine entsprechende unterschriebene Verpflichtungserklärung des Dritten erfolgen (vgl. „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“ aus Arbeitsschritt „Teilnahmeunterlagen“).

Bei Bewerbern, die sich präqualifiziert haben, genügt bezüglich der vom Zertifikat abgedeckten Eignungskriterien die Vorlage des Zertifikats des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (AVPQ).

a) Vorlage von mind. 3 vergleichbaren Referenzen in TYPO3 bezogen auf den zu vergebenden Auftragsgegenstand (Betrieb und Weiterentwicklung von Webauftritten mit den Bereichen „Beratung, Support & Projektmanagement“ und „Konzeption & Programmierung“ und „Unterstützungsleistungen“) bzgl. früher ausgeführter Leistungen, die innerhalb der letzten 3 Jahre erbracht worden sind. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, können auch Referenzen berücksichtigt werden, deren Leistungen bis zu 5 Jahre zurückliegen. Die Leistungen müssen nicht abgeschlossen sein.

Mindestvoraussetzung an eine Referenz:

- Mindestens eine Referenz muss aus der öffentlichen Verwaltung (unmittelbar oder mittelbar), von Verbänden, Kammern, Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen oder vergleichbar sein und inhaltlich-technisch mit dem vorliegenden Auftrag (Betrieb in LAMP-Umgebung, Entwicklung eigener Extensions, Einsatz einer Code-Versionsverwaltung, Einsatz eines skriptunterstützten Deployments sowie Betrieb mehrerer Websites in einer TYPO3-Instanz) vergleichbar sein.

Mindestanforderung an jede Referenz:

- Der Umfang jeder Referenz muss mindestens 50 Personentage und die Projektdauer mindestens 6 Monate umfassen.

Die Angabe der Referenzen soll wie folgt gegliedert sein:

- Name des Auftraggebers mit Angabe eines Ansprechpartners und dessen Kontaktdaten

- Inhaltliche Darstellung des Referenzprojekts sowie aussagekräftige Beschreibung von Art und Umfang der erbrachten Leistung (unter Angabe der Personentage)
- Erbringungszeitpunkt
- Wert der erbrachten Leistung

Als Nachweis zu den Referenzangaben ist das Formular „Referenzangaben“ aus dem Arbeitsschritt „Teilnahmeunterlagen“ zu verwenden. Dieses ist herunterzuladen und für jede einzelne Referenz auszufüllen.

Die durchnummerierten Referenzdateien (Referenz_1, Referenz_2, ...) laden Sie dann als Anlage in einer PDF-Datei im Arbeitsschritt „Eigene Anlagen“ hoch.

b) Angabe der technischen Fachkräfte, die für den Leistungsbereich „Beratung, Support & Projektmanagement“ eingesetzt werden sollen.

c) Angabe der technischen Fachkräfte, die für den Leistungsbereich „Konzeption & Programmierung“ eingesetzt werden sollen.

d) Angabe der technischen Fachkräfte, die für den Leistungsbereich „Administrationsleistungen“ eingesetzt werden sollen.

Hinweis zu den Anforderungen an die technischen Fachkräfte und das Projektteam:

An geeigneter Stelle wird in der eVergabe auf die Anforderungen an das technische Personal und die Teamgrößen, die in der Leistungsbeschreibung aufgeführt sind, verwiesen. Zudem wird vom Bewerber eine Bestätigung gefordert, dass er von den Anforderungen Kenntnis genommen hat und diese auch erfüllt.

Bitte laden Sie die Angaben zu den erforderlichen Anforderungen b) bis d) als pdf-Datei unter „Eigene Anlagen“ hoch.

- Angabe, welche Teile des Auftrags der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- Abgabe einer Scientology-Schutzerklärung
- Mindestanforderungen an das mit der Ausführung des Auftrags betraute Personal (in der Angebotsphase)

a) Mindestanforderungen an die Auftragsausführung für den Bereich „Beratung, Support & Projektmanagement:

Größe des Projektteams:

Das Projektteam im Bereich „Beratung, Support & Projektmanagement“ muss mindestens aus einem/r Projektleiter/-in und einem/r stellvertretenden Projektleiter/-in bestehen, die beide die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

Berufserfahrung des Projektteams:

- mind. zweijährige Berufserfahrung als Projektleitung bei komplexen TYPO3-Projekten sowie
- mind. zweijährige Berufserfahrung im Umgang mit einer digitalen Projekt-Managementsoftware (z. B. Jira, Projektron BCS, Redmine o. ä.) sowie

Qualifikation des Projektteams:

- Bestätigung einer gültigen Projektmanagement-Zertifizierung (z. B. Prince 2, IPMA, Scrum Master, Scrum Product Owner oder vergleichbar) oder gültige Zertifizierung als TYPO3-CMS Certified-Consultant.

b) Mindestanforderungen an die Auftragsausführung für den Bereich „Konzeption und Programmierung“:

Größe des Projektteams:

Das Projektteam im Bereich „Konzeption & Programmierung“ muss mindestens aus 8 Personen bestehen, von denen jede die folgenden Mindestanforderungen erfüllt:

Berufserfahrung des Projektteams:

- zweijährige Berufserfahrung in der Konzeption, Programmierung und Implementierung komplexer Frontend- und Backend-Anwendungen, TYPO3-Extensions, TYPO3-Plugins und – Schnittstellen sowie
- zweijährige Berufserfahrung im Hinblick auf optimierte Webseiten-Performance, IT-Sicherheit und Suchmaschinenoptimierung.

Qualifikation des Projektteams:

Mindestens 5 Personen dieses Projektteams im Bereich „Konzeption & Programmierung“ müssen zusätzlich die folgende Qualifikation haben:

- Gültige Zertifizierung als TYPO3-CMS Certified-Integrator oder TYPO3-CMS Certified-Developer.

c) Mindestanforderungen an die Auftragsausführung für den Bereich „Administration“:

Größe des Projektteams:

Das Projektteam im Bereich „Administration“ muss mindestens aus 2 Personen bestehen, von denen jede die folgenden Mindestanforderungen erfüllt:

Berufserfahrung des Projektteams:

- zweijährige Berufserfahrung in der Administration, Konfiguration und Pflege einer Multiserver-Infrastruktur unter Einsatz einer LAMP-Umgebung (Linux, Apache, MySQL, PHP) mit mehreren Entwicklungs- und Liveumgebungen und Code-Versionsverwaltung sowie eines skriptunterstützten Deployments.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/05/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 16/06/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

A) Nichtvorliegen von Ausschlussgründen:

Für das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne des §123 und § 124 GWB beachten Sie bitte die unter "Teilnahmebedingungen" beigefügte "Eigenerklärung".

B) Unterauftragnehmer

Der Bieter wird aufgefordert, bei Angebotsabgabe die Teile des Auftrags, die er im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben beabsichtigt, zu benennen.

Vor Zuschlagserteilung werden diejenigen Bieter, die in die engere Wahl kommen, aufgefordert, die Unterauftragnehmer namentlich zu benennen und nachzuweisen, dass ihnen die erforderlichen Mittel dieser Unterauftragnehmer zur Verfügung stehen.

Das StMWi überprüft vor der Erteilung des Zuschlags, ob Gründe für den Ausschluss des Unterauftragnehmers vorliegen und wird hierzu eine Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen anfordern. Diese hat der Bieter vor Zuschlag im Arbeitsschritt "Vertragsbedingungen/Formulare" vom jeweiligen Unterauftragnehmer unterschreiben und mit Firmenstempel versehen zu lassen.

C) Fragen zu den Teilnahmeunterlagen

Fragen zu den Teilnahmeunterlagen sind bis spätestens 02.05.2023; 12.00 Uhr, über die Bieterkommunikation in der eVergabe zu stellen.

D) Die Ausschreibung wird auf dem Vergabeportal www.auftraege.bayern.de veröffentlicht. Das Vergabeverfahren wird ausschließlich elektronisch abgewickelt.

E) Angebotshonorar: Unter Anerkennung der Tatsache, dass die Erstellung des Angebotes (inkl. Konzeptionsaufgaben) mit einem erheblichen Aufwand verbunden ist, wird denjenigen Bietern die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, aber die den Zuschlag auf ein wertungsfähiges Angebot nicht erhalten, eine Entschädigung von 2.000 € zuzüglich Mehrwertsteuer gezahlt

F) Die Rechte an den im Vergabeverfahren zur Verfügung gestellten Unterlagen stehen dem StMWi zu. Die Unterlagen dürfen nur für die Angebotserstellung genutzt werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postal code: 80539

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Fristen für die Einlegung eines Nachprüfungsantrags richten sich nach § 160 Abs. 3 GWB. Dieser lautet:

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/04/2023